

NERUDA RECORDS

Mit dem neuen Label **Neruda Records** wird **Marco Antonio Sanhueza**, Kreativgeist hinter dem **KulturRaum Neruda** (das Lokal in der Margaretenstrasse im vierten Bezirk feiert am 10. November sein 6-jähriges Bestehen unter dem Motto „Visionen, die nicht aufhören“) in Kooperation mit **John Szewczuk**, dessen **Johnny's Pub** musikkaffinen Menschen ein Begriff ist, jungen Musiker_innen eine Möglichkeit bieten, ihre Musik in einer tauglichen, unmittelbaren Form verfügbar zu machen.

Stilistisch siedelt sich **Neruda Records** in einem weiten Feld zwischen Rock, Latino, Jazz, Jazz-Pop, Soul, Funk und Weltmusik an, was zählt ist dabei die Seele, der Charakter und die Leidenschaft der Musik und der Menschen, die diese machen und, etwas weniger huldvoll gesprochen, die Bereitschaft der Musiker_innen mit ihrer Musik auch zu arbeiten.

Aufgenommen wird live im **Opera Club** (Mahlerstrasse 11, 1010 Wien) im Rahmen stimmiger Konzertabende, umrahmt von einer Dj-Line und bei günstigem Eintrittspreis. Aus den Liveaufnahmen wird dabei nicht ein ganzes Album entstehen, stattdessen werden 6 oder 7 der gelungensten Stücke ausgewählt, gemischt und auf CD gepresst.

Diese CDs sind dann in einer Auflage von 500 Stück erhältlich direkt über die Künstler_innen und Neruda Records, kompakte akustische Visitenkarten für jeweils 10 Euro, kein oder kaum Reibungsverlust (Studiokosten, Promotion- und Marketing-Tamtam, Vertrieb ...) zwischen der Musik und deren Hörer_innen/Fans, Präsentationskonzerte zum Erscheinen der CDs im **Neruda** sind angedacht.

Die ersten beiden **Recording Sessions** von **Neruda Records** finden am **Freitag, den 9. November** und am **Freitag, den 23. November**, jeweils ab 21 Uhr (die Liveauftritte selbst starten um 22h) im **Opera Club** statt.

Den Einstand liefert dabei das englisch-österreichische Trio **JUDO PUSH** um den Gitarristen und Sänger **Stuart Neville** am 9.11. 2012. Ursprünglich gestartet in Graz als Projekt zwischen Elektronik und Indie-Sounds rückten seit 2010 die Songs selbst in den Vordergrund, Neville wird dabei kongenial von Gitarrist **Michi Stark** und **Wolfgang Kanduth**, einem der versiertesten Drummer der jungen heimischen Musikszene (The Incredible Stagers, Candy Beat Camp) an der Perkussion unterstützt.

Den zweiten Termin am 23. 11. 2012 bestreitet der aus Guatemala stammende, in Wien studierende Ausnahmegitarrist **Harald Taylor**, der erst unlängst beim Festival Trova Sur mit seinen Interpretationen der besten Songs des Latin-Pop-Giganten Ricrado Arjona das **Neruda** an die Grenzen von dessen Begeisterungsfähigkeit und Fassungsvermögen brachte. Heute liegt das Hauptaugenmerk auf seinem eigenen Material.

Watch Out For NERUDA RECORDS!